



KLEIN KASTEEL | KLEINE BURG

Weltweit | Europa | Niederlande | Provinz Noord-Brabant | Deurne

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Burg Klein-Deurne, ab dem 19. Jahrhundert fälschlich auch Slot van Peelland genannt, besteht aus einem Wohnturm des 14. Jahrhunderts mit angebautem Wohnbau des 19. Jahrhunderts.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°28'14.0" N](#), [5°48'15.0" E](#)

Höhe: 27 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



Anfahrt mit dem PKW

Von der A67 (Eindhoven – Venlo) die Ausfahrt Asten nehmen. Weiter über die N279 in Richtung Helmond und die N270 nach Deurne.
Parkmöglichkeiten in der Nähe der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung möglich.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

14. Jh.	Gründung des Alten Hauses oder Hof zu Deurne durch die Herren von Deurne.
1370	Anstelle eines älteren Hauses wird ein Wohnturm erbaut, Gut ter Vloet.
1396	Gevert von Doerne (Deurne) wird mit der Herrschaft Deurne belehnt.
1656	Nach den Herren von Deurne folgt ein rascher Besitzerwechsel, u. a. bis 1656 Bernardt Freiherr von Palland.
bis 1730	Ihm folgt die Familie de Visschere, danach die Familie Cassemajor.
1785	Die Familie Cassemajor verkauft die Burg an Agatha de Smeth-Alewijn, Herrin von Deurne, Liessel und Alphen.
17. - 18. Jh.	Neben dem Wohnturm werden Seitenflügel zu wirtschaftlichen Zwecken angebaut.
1857	Der südliche Wirtschaftsflügel wird mit dem heutigen Wohnbau ersetzt.
1948	Baron de Smeth verkauft das Anwesen an Pieter Wiegersma, später geht es an die Familie Nooijen.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

van Oirschot, Anton - Middeleeuwse Kastelen in Noord-Brabant | Delft, 1984

van Oirschot, Anton; e.a. - Kastelengids van Noord-Brabant | Utrecht, 1999

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 13.02.2015 [CR]